

Pressemitteilung

Sander Maschinenbau GmbH & Co. KG beantragt Eigenverwaltung – Geschäftsführung wird durch PLUTA-Sanierungsexperte Torsten Gutmann beratend unterstützt

27. November 2019 · Bückeburg · Geschäftsfeld: Sanierung und Restrukturierung

- Geschäftsbetrieb wird uneingeschränkt fortgeführt
- Gehälter der 41 Mitarbeiter gesichert
- Hauptkunde Gustav Knippschild GmbH stellte ebenfalls einen Antrag auf Eigenverwaltung

Die Sander Maschinenbau GmbH & Co. KG aus Rinteln hat am 22. November 2019 beim Amtsgericht Bückeburg einen Antrag auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens in Eigenverwaltung gestellt. Der PLUTA-Sanierungsexperte Torsten Gutmann berät das Maschinenbauunternehmen im Rahmen des Verfahrens. Das Unternehmen arbeitet wirtschaftlich eng mit der Gustav Knippschild GmbH zusammen, die ebenfalls einen Insolvenzantrag gestellt hat.

Das Amtsgericht Bückeburg ordnete das vorläufige Verfahren an und bestellte Rechtsanwalt Dr. Rainer Eckert von Eckert Rechtsanwälte, Hannover, zum vorläufigen Sachwalter. Er begleitet das Verfahren von Sander Maschinenbau – wie auch von Gustav Knippschild – im

PLUTA Pressekontakt

Patrick Sutter relatio PR +49 89 210 257-22 presse@pluta.net

PLUTA Experten



Torsten Gutmann

Rechtsanwalt, Fachanwalt für Insolvenzund Sanierungsrecht, Diplom-Kaufmann



Frank Schorisch

Rechtsanwalt, Fachanwalt für Insolvenzund Sanierungsrecht

Über PLUTA

PLUTA hilft Unternehmen in rechtlich und wirtschaftlich schwierigen Situationen. Seit der Gründung 1982 ist PLUTA stetig gewachsen und beschäftigt heute rund 500 Mitarbeiter in Deutschland, Spanien und Italien. Mehr als 290 Kaufleute, Betriebswirte, Rechtsanwälte, Wirtschaftsjuristen, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, vereidigte Buchprüfer, Ökonome, Bankfachwirte, Buchhalter, Ingenieure und Fachkräfte für Insolvenzverwaltung, darunter viele mit Mehrfachqualifikationen, sorgen für praktikable, wirtschaftlich sinnvolle Lösungen. PLUTA unterstützt insbesondere bei der Sanierung und Fortführung von Unternehmen in Krisen oder Insolvenzsituationen und entsendet bei Bedarf auch Sanierungsexperten in die Organstellung.

PLUTA gehört zur Spitzengruppe der Sanierungs- und Restrukturierungsgesellschaften, was Rankings und Auszeichnungen von INDat, JUVE, The Legal 500, Who's Who Legal, brandeins und Focus belegen. Weitere Infos unter www.pluta.net.



Pressemitteilung

Sinne der Gläubiger. Unterstützt wird Dr. Eckert von seiner Kollegin Dr. Stefanie Zulauf. Die Gehälter der Mitarbeiter sind über das Insolvenzgeld für drei Monate gesichert.

Grund für die Antragstellung des Maschinenbauunternehmens sind Liquiditätsschwierigkeiten. Ein Hauptkunde des Unternehmens ist die Gustav Knippschild GmbH, die bedingt durch die aktuelle wirtschaftliche Situation einen Auftragsrückgang verzeichnet.

Im Rahmen des Verfahrens wird in den kommenden Wochen auch für die Sander Maschinenbau ein tragfähiges Sanierungskonzept erarbeitet. Der Geschäftsbetrieb wird uneingeschränkt fortgeführt. Alle Aufträge werden wie geplant ausgeführt.

Das Unternehmen wird im Verfahren von dem erfahrenen PLUTA- Sanierungsexperten Torsten Gutmann beratend unterstützt. Seine Schwerpunkte liegen in der Sanierung und Fortführung von Unternehmen in Eigenverwaltungsund Regelinsolvenzverfahren. Gutmann war unter anderem bereits als Sanierungsgeschäftsführer der KOL Klinikum Osnabrücker Land GmbH tätig. Im PLUTA-Team arbeiten noch der Rechtsanwalt Frank Schorisch und Sören Werhahn sowie Diplom-Ökonom Jürgen Schendel.

Das PLUTA-Sanierungsteam führte zusammen mit der Geschäftsführung bereits Gespräche mit Kunden und Lieferanten, die positiv verliefen. Auch die Mitarbeiter wurden bereits informiert.

Die Ursprünge der Sander Maschinenbau GmbH & Co. KG



Jürgen SchendelDiplom-Ökonom

Weitere Informationen zu PLUTA und den Inhalten dieser Presseinformation finden Sie unter www.pluta.net

Über PLUTA

PLUTA hilft Unternehmen in rechtlich und wirtschaftlich schwierigen Situationen. Seit der Gründung 1982 ist PLUTA stetig gewachsen und beschäftigt heute rund 500 Mitarbeiter in Deutschland, Spanien und Italien. Mehr als 290 Kaufleute, Betriebswirte, Rechtsanwälte, Wirtschaftsjuristen, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, vereidigte Buchprüfer, Ökonome, Bankfachwirte, Buchhalter, Ingenieure und Fachkräfte für Insolvenzverwaltung, darunter viele mit Mehrfachqualifikationen, sorgen für praktikable, wirtschaftlich sinnvolle Lösungen. PLUTA unterstützt insbesondere bei der Sanierung und Fortführung von Unternehmen in Krisen oder Insolvenzsituationen und entsendet bei Bedarf auch Sanierungsexperten in die Organstellung.

PLUTA gehört zur Spitzengruppe der Sanierungs- und Restrukturierungsgesellschaften, was Rankings und Auszeichnungen von INDat, JUVE, The Legal 500, Who's Who Legal, brandeins und Focus belegen. Weitere Infos unter www.pluta.net.



Pressemitteilung

reichen bis in das Jahr 1848 zurück. Der Betrieb mit 41 hochqualifizierten Mitarbeitern ist in der Metallbearbeitung tätig. Das Geschäftsfeld reicht von der konventionellen Zerspanung über CNC-Bearbeitung bis hin zu Stahlbauund Schweißkonstruktionen für unterschiedliche Branchen.

Über das Verfahren

Die Eigenverwaltung bietet dem Unternehmen Planungssicherheit und berücksichtigt gleichzeitig die Interessen der Gläubiger. Das Unternehmen darf, unterstützt durch erfahrene Sanierungsexperten und unter Aufsicht eines Sachwalters, die Gesellschaft selbst durch das Verfahren führen. Bei einem Eigenverwaltungsverfahren bleibt die Geschäftsführung des Unternehmens im Amt.

Über PLUTA

PLUTA hilft Unternehmen in rechtlich und wirtschaftlich schwierigen Situationen. Seit der Gründung 1982 ist PLUTA stetig gewachsen und beschäftigt heute rund 500 Mitarbeiter in Deutschland, Spanien und Italien. Mehr als 290 Kaufleute, Betriebswirte, Rechtsanwälte, Wirtschaftsjuristen, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, vereidigte Buchprüfer, Ökonome, Bankfachwirte, Buchhalter, Ingenieure und Fachkräfte für Insolvenzverwaltung, darunter viele mit Mehrfachqualifikationen, sorgen für praktikable, wirtschaftlich sinnvolle Lösungen. PLUTA unterstützt insbesondere bei der Sanierung und Fortführung von Unternehmen in Krisen oder Insolvenzsituationen und entsendet bei Bedarf auch Sanierungsexperten in die Organstellung.